

Oberfranken: Dem Moosweiblein auf der Spur - eine Geo-Tour durch das Naturwaldreservat Hengstberg

Beschreibung:

Nahe Silberbach, einem Ortsteil von Selb, liegt der sagenumwobene, Große Hengstberg. Das Naturwaldreservat verzaubert Besucher mit seiner mystischen Aura, bedingt durch den jahrhundertealten, geschützten Buchenbestand. Auf breiten Wegen, mit durchaus knackigen Anstiegen lassen sich der Laubwald genießen, Kleinode der Natur entdecken und granitene Formationen im Gipfelbereich bewundern. Nach Osten ergeben sich Ausblicke ins nahe Tschechien. Geoparkrangerin Astrid Eller erklärt die Bedeutung des Naturwaldreservats gestern und heute und die Besonderheit des Granits vor Ort. Maximale Teilnehmerzahl: 9, Gebühr: 4 Euro, Kinder bis 10 Jahre 1 Euro, bis 14 Jahre 2 Euro.

Anmeldung erforderlich bis zum Vortag unter Telefon (09602) 9 39 81 66 (Mo-Fr 9-12 Uhr, Sa 11-12 Uhr) oder online.

Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist leider nicht möglich! Bitte lesen Sie die Hinweise und Teilnahmebedingungen des Veranstalters unter "Mehr Informationen"! Beachten Sie bei Ihrer Anmeldung, dass Sie diese mit dem Ihnen per E-Mail zugesandten Link bestätigen müssen!

Art der Veranstaltung:

Führung

Bundesland:

Bayern

Landkreis:

Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Ort:

Selb/ Silberbach

Veranstaltungsdatum:

19.09.2020

Beginn:

15:00

Ende:

17:00

Treffpunkt:

Parkplatz an der St2178 (Selb - Hohenberg a.d. Eger), Sommerhauer Straße, gegenüber Egertalweg, südlich Silberbach

Veranstalter:

GEOPARK Bayern-Böhmen e.V.

Ansprechpartner:

Dr. Andreas Peterek

Adresse:

GEOPARK Bayern-Böhmen e.V.

Marktplatz 1

92711 Parkstein

Telefon:

09602 9398-166

Telefax:

09602 9398-170

E-Mail:

info@geopark-bayern.de

Url:

<https://www.geopark-bayern.de>

Koordinaten:

50.12332/12.17244